



Bayerische Staatskanzlei · 80535 München

Netzwerk Betroffener
von sexualisierter Gewalt e.V.
Herrn Vorsitzenden
Norbert Deneß
Schulstraße 2 B
23683 Scharbeutz

Ihre Nachricht vom 13.05.2013
Ihr Zeichen

Unsere Nachricht vom
Unser Zeichen A 17 – E 11 – 2473 – 2

München, 31.05.2013
Durchwahl: 089 2165 - 2217

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

im Auftrag von Herrn Ministerpräsidenten danke ich für Ihr Schreiben vom 13. Mai 2013 mit der Übermittlung Ihres Briefs an Papst Franziskus ebenso wie für die Übersendung Ihres Buches „Ich wurde sexuell missbraucht“. Herr Ministerpräsident hat Ihre Ausführungen mit großer Betroffenheit gelesen.

Der Bayerischen Staatsregierung ist die Aufarbeitung der in den letzten Jahren bekannt gewordenen Missbrauchsfälle ein besonderes Anliegen. Vor diesem Hintergrund hat die Bayerische Staatsregierung im Jahr 2010 ein Forum zur Aufarbeitung der Gewalt- und Sexualdelikte an Kindern und Jugendlichen in Bayern einberufen und sich auf Bundesebene aktiv in den Runden Tisch sexueller Kindesmissbrauch in Abhängigkeits- und Machtverhältnissen in privaten und öffentlichen Einrichtungen und im familiären Bereich eingebracht. Derzeit steht Bayern mit dem Bund in Gesprächen über die Einrichtung eines ergänzenden Hilfesystems für Opfer sexuellen Missbrauchs.

./.

Darüber hinaus setzt sich die Bayerische Staatsregierung dafür ein, den strafrechtlichen Schutz von Kindern vor sexuellem Missbrauch zu verbessern, insbesondere die strafrechtlichen Verjährungsfristen zu verlängern.

Im Hinblick auf den von Ihnen geäußerten Wunsch nach Unterstützung bei der Gründung einer gemeinnützigen Stiftung u.a. gegen das Verschweigen von sexualisierter Gewalt wurde Ihr Schreiben an das Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen zur weiteren Bearbeitung übermittelt. Ich bitte Sie noch um etwas Geduld, bis Sie von dort weitere Nachricht erhalten.

Das Staatsministerium des Innern erhält ebenso wie das Staatsministerium der Justiz und für Verbraucherschutz einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen



Horst Wonka
Ministerialdirigent